

	<p>Objekt: Bilderbuch zur Räumung des Hanauer Landes</p> <p>Museum: Museum im Ritterhaus Offenburg Ritterstrasse 10 77652 Offenburg 0781 - 82 2577 museum@offenburg.de</p> <p>Inventarnummer: 2009/2</p>
--	--

Beschreibung

Bei diesem Bilder-Leporello handelt es sich um 14 aneinandergeklebte Buntstiftzeichnungen, die Schüler der Offenburger Volksschule 1939 gemalt haben. Sie stellen ein historisches Zeugnis der Umsiedlung der deutschen Bevölkerung aus dem Hanauer Land, einem Gebiet nördlich von Straßburg auf französischer Seite und um Kehl in Mittelbaden auf deutscher Seite dar.

Anfang September 1939 musste die Zivilbevölkerung die so genannte "Rote Zone", den Streifen zwischen der französischen Grenze und dem Westwall, verlassen. Hunderttausende wurden damals in Sammeltransporten per Eisenbahn in mitteldeutsche "Bergungsgebiete" gebracht. Als die Bewohner eines Dorfes des Hanauer Landes mit all ihrem mobilen Besitz durch die Offenburger Wilhelmstraße Richtung Rammersweier zogen, durften die Schüler der 8. Klasse der Volksschule, die damals im Gebäude des heutigen Technischen Rathauses untergebracht war, von ihrem Klassenzimmerfenster aus zusehen. Ihr Klassenlehrer forderte sie damals auf, die Evakuierung bildlich festzuhalten.

Grunddaten

Material/Technik: Buntstifte auf Papier und Pappe
Maße: H 27 cm, B 22 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1939
wer
wo Offenburg

Schlagworte

- 2. Weltkrieg
- Bilderbuch
- Farbstiftzeichnung
- Flucht
- Leporello
- Schüler
- Völkerwanderung